

PROTOKOLL 246

über die **Sitzung des Gemeinderates** der Gemeinde Pill vom
19. März 2013, stattgefunden im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes Pill:

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.45 Uhr

Anwesend:	Bürgermeister:	Hannes Fender
	Vizebürgermeister:	Daniel Kostenzer
	Gemeindenvorstände:	Martin Hochschwarzer
	Gemeinderäte:	Kurt Dander
		Wolfgang Enzenberg
		Barbara Heiss
		Hans Kirchmair
		Christoph Schiffmann
		Rudolf Schwabl
		Ferdinand Wildauer als Ersatz für Herbert Steinbacher
		Peter Unterlechner
		Josef Bradl
		Walter Mauracher
Schriftführer:	Peter Stauder	
Kassierin	Brigitte Arnold	

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

1. Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird einstimmig wie folgt beschlossen:

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden und Beschluss der Tagesordnung
2. Protokollunterfertigung
3. Subventionsansuchen Bienenzuchtverein
4. Anschaffung Schneeketten für Loipengerät
5. Vergabe Malerarbeiten Feuerwehraufschrift + Wappen bei Ausschank
6. Beratung und Beschlussfassung über Verleihung des Kultur- und Sportehrenzeichen
7. Konzeptänderung
8. Widmungsansuchen
9. Vergabe für naturkundliche Bearbeitung RO-Konzept
10. Verlängerung Raumordnungskonzept
11. Jahresrechnung 2012
12. Allfälliges

2. Das Protokoll der letzten Sitzung wird angenommen und von den in der letzten Sitzung anwesenden Gemeinderäten unterfertigt.

3. Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Subvention für den Bienenzuchtverein für das Jahr 2013 in der Höhe von € 100,--.

4. Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat darüber, dass für das Loipengerät des Tourismusverbandes statt der Gummiketten Alu-Stegketten angeschafft werden sollen, da die Gummiketten für schwierige Verhältnisse nicht ausreichend sicher sind und deshalb auch schon ein Unfall passiert ist. Der Tourismusverband ersucht um Aufteilung der Kosten wie bei der seinerzeitigen Anschaffung des Gerätes – 50% Tourismusverband, 25% Stadtgemeinde und 25% Gemeinde Pill. Die Anschaffungskosten für die Ketten betragen € 12.000,-- inkl. Mwst..
Der Gemeinderat beschließt mit einer Enthaltung (Walter Mauracher) eine Kostenbeteiligung in der Höhe von € 3.000,-- (=25%) bei der Anschaffung Alu-Stegketten für das Loipengerät.
5. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Malerarbeiten für die Feuerwehraufschrift sowie für das Gemeindewappen beim Ausschank an die Fa. Sillaber, Schwaz zu einem Anbotspreis in der Höhe von € 1.080,-- netto.
6. Der Gemeinderat beschließt einstimmig bei einer Enthaltung (Josef Bradl) Herrn Josef Bradl für seine langjährige Tätigkeit als Kommandant der FFW Pill das Kultur- und Sportehrenzeichen zu verleihen.
7. Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Pill gemäß § 70 Abs. 1 iVm § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, mit 1 Gegenstimme (Hans Kirchmair) und 2 Enthaltungen (Barbara Heiss und Kurt Dander) den vom Büro DI Lotz & DI Ortner, Innsbruck ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Pill im Bereich des Grundstückes 1200/1 (Eigentümer: Harald und Verena Pernitsch, Pillbergstraße 186a, 6136 Pill) KG Pill zur Gänze durch vier Wochen hindurch vom 21.03. bis 19.03.2013 zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Pill vor:

Ausweisung eines Entwicklungsbereiches für Sondernutzung auf einer Teilfläche der Gp. 1200/1 KG Pill mit der Indexziffer S 5, Zeitstufe Z 1 und der Dichtestufe D 1.

Index S 59: Dieser Bereich dient dem Betrieb eines Eseltherapiestalles. Dafür ist ausschließlich eine Widmung als entsprechende Sonderfläche gemäß § 43 Abs. 1 lit. a TROG 2011 festzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 70 Abs. 1 lit. a TROG 2011 mit 1 Gegenstimme (Hans Kirchmair) und 2 Enthaltungen (Barbara Heiss und Kurt Dander) der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.
8. Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Pill mit 1 Gegenstimme (Hans Kirchmair) und 1 Enthaltung (Barbara Heiss) gemäß § 113 Abs. 3 und 4 iVm § 70 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, und § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006 – TROG 2006, LGBl. Nr. 27, den von DI Lotz & DI Ortner ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Pill im Bereich des Grundstückes 1200/1 (Eigentümer: Harald und Verena Pernitsch, Pillbergstraße 186a, 6136 Pill) KG Pill durch vier Wochen hindurch vom 21.03. bis 19.04.2013 zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht eine Umwidmung einer Teilfläche der Gp. 1200/1 von derzeit Freiland in künftig Sonderfläche "Eseltherapiestall" (STes) gemäß § 43 Abs.1 lit. a TROG 2011 vor.

Gleichzeitig wird gemäß § 113 Abs. 3 iVm 70 Abs. 1 lit. a TROG 2011 mit 1 Gegenstimme (Hans Kirchmair) und 1 Enthaltung (Barbara Heiss) der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

9. Nachdem die seinerzeitigen naturkundefachlichen Pläne für das 1. örtliche Raumordnungskonzept vom Land nicht akzeptiert werden, ist eine neue naturkundefachliche Bearbeitung notwendig. Es liegt ein Angebot des Technischen Büros für Ökologie, Mag. Michael Indrist vor, welcher basierend auf den bestehenden Daten die naturkundliche Bearbeitung durchführen wird.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der naturkundefachlichen Bearbeitung für die Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes an das Technische Büro für Ökologie, Mag. Michael Indrist, Buch zu einem Anbotspreis von € 6.950,-- brutto abzgl. 3% Skonto.

10. Der Gemeinderat beschließt einstimmig gemäß § 31b Abs. 1 TROG 2011 bei der Landesregierung um eine Verlängerung für die Frist der Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes um weitere 3 Jahre, das ist bis zum 18.03.2015, anzusuchen.

11. Dem Gemeinderat wird eine Übersicht über die **Jahresrechnung 2012** zur Kenntnis gebracht und es besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen.

Herr Rudolf Schwabl berichtet zudem, dass der Überprüfungsausschuss am 21.02.2013 die Jahresrechnung überprüft und für in Ordnung befunden hat.

Nachdem der Bürgermeister den Sitzungsraum verlassen hat, beschließt der Gemeinderat einstimmig unter Vorsitz von VizeBgm. Daniel Kostenzer, dem Bürgermeister die Entlastung für die Jahresrechnung 2012 zu erteilen.

	<u>Ordentl.Haushalt</u>	<u>Außerordentl.Haushalt</u>	<u>Gesamthaushalt</u>
Einnahmen	€ 2.984.750,67	€ 1.384.314,75	€ 4.369.065,42
Ausgaben	€ 2.975.997,59	€ 1.384.314,75	€ 4.360.312,34
Jahresergebnis	€ + 8.753,08	€ 0,00	€ + 8.753,08

12. Allfälliges:

- öftere Leerung der Müllkübel beim Umkehrplatz „Frieden“
- Schneeräumung Weg „Fisser“ nur wenn aufgrund der Schneelage wirklich notwendig

g.g.g.

Hannes Flud
Daniel Kostenzer
Brace Josef